

Fußball
Lauftreff
Volleyball
Badminton
Schwimmen
Inklusive Sportgruppe

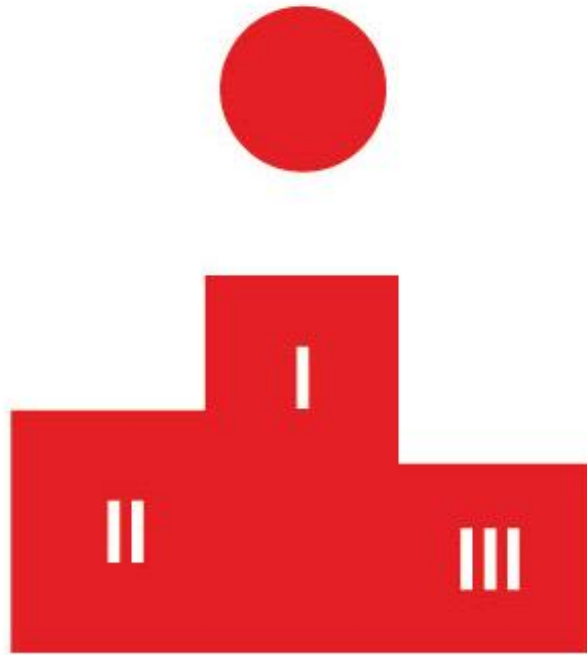
HANSA GEMEINSCHAFT IMMERATH

Basketball
Turnen
Orientierungslauf
Tischtennis
Koronarsport
Blasmusik
Lungensport



Rückblick 2023





sparkasse-aachen.de

Dabeisein ist einfach.

Wenn der Finanzpartner sich für den Sport
in der Region engagiert.

TEAM



Top Partner

Wenn's um Geld geht



Sparkasse
Aachen



Inhaltsverzeichnis

BERICHT

SEITE

Geschäftsbericht	3
Bauteam	5
Badminton	9
Blasmusik	10
Jugend	14
Inklusive Sportgruppe	16
Koronarsport	17
Lauftreff	19
Orientierungslauf	27
Schwimmen	30
Tischtennis	38
Turnen	39
Auflistung Ehrungen	43
Statistik	44
Adressen	46



Geschäftsbericht

Im Jahr 2023 hat die Hansa Gemeinschaft wieder viel erlebt und auf die Beine gestellt. Der Gesamtvorstand tagte einige Male und auch der geschäftsführende Vorstand traf sich des Öfteren. Den größten Anteil hatten naturgemäß viele Routineangelegenheiten wie Mitgliederbewegungen, Haushaltsrechnung, Haushaltsplan oder die Bearbeitung von Zuschussanträgen. In diesem Jahr wurde sich hier aber auch viel mit der Planung verschiedener Veranstaltungen, wie dem BusinessRun oder dem Hansa OpenAir beschäftigt.

HANSA OPENAIR

Das Jahr 2023 startete im April mit der Mitgliederversammlung, die leider immer weniger besucht ist. Durch das Hansa OpenAir im Anschluss, wurde sich eine größere Teilnahme an der Versammlung erhofft. Für das Hansa OpenAir wurde die Band VENNomenal und zur weiteren musikalischen Unterhaltung DJ vanBaks gebucht. Außerdem hat Geulen & Abel Schanktechnik uns einen Schankwagen zur Verfügung gestellt. Die Bewirtung übernahmen hierbei fleißige Helferinnen und Helfer aus den verschiedenen Abteilungen. Danke noch einmal für eure Unterstützung! Die Veranstaltung lief alles in allem sehr gut und alle Anwesenden hatten einen schönen Abend. Es ist geplant eine solche Veranstaltung im Laufe der nächsten Jahre noch einmal durchzuführen, wobei wir uns noch mehr Zuschauer erhoffen.

KRAREMANNSLAUF

Im Mai 2023 fand dann der 2. Simmerather Kraremannslauf, im Rahmen des Kraremannstages statt. Die Veranstaltung wurde wie gewohnt sehr gut angenommen. Die Teilnehmerzahlen waren mit insgesamt über 300 Läuferinnen und Läufern erfreulich hoch. Die zahlreiche Teilnahme kann daran gelegen haben, dass der Kraremannslauf nun ein Teil des Eifel Cups ist. Somit ist der Lauf auch für Läuferinnen und Läufer aus weiter entfernten Orten noch attraktiver.

BUSINESSRUN

In diesem Jahr wurde der BusinessRun das erste Mal von der Hansa Gemeinschaft in Zusammenarbeit mit Kaulard durchgeführt. Dazu gab es viele Treffen, in denen über die Planung und Umsetzung der Veranstaltung gesprochen wurde. In den nächsten Jahren soll die Organisation des BusinessRuns immer mehr in unseren Händen liegen. Urs Kaulard bleibt unterstützend weiterhin beteiligt.

Die Veranstaltung an sich, war trotz weniger Meldungen als im Vorjahr ein großer Erfolg. Die geringe Teilnahme liegt zum einen an den allgemein zurückgehenden Anmeldungen bei diversen Läufen und zum anderen daran, dass wir nicht explizit Werbung für den Lauf gemacht haben. Wir wollten in unser erstes Jahr als Veranstalter erst einmal langsam hineinstarten.

Nichtsdestotrotz nahmen viele Firmen an dem Lauf teil und auch von Zuschauern wurde die Veranstaltung gut besucht. Für das Leibliche Wohl war gesorgt und die Bewirtung übernahmen auch hier sehr viele fleißige Helferinnen und Helfer aus den eigenen Reihen. Für die zahlreiche Unterstützung der Abteilungen möchte ich mir auch hier nochmal bedanken. Wir haben weitestgehend positive Resonanz erhalten und freuen uns auch in den nächsten Jahren den BusinessRun planen und durchführen zu dürfen.

OUTDOOR ANLAGE

Anfang November wurde dann unsere Outdoor-Fitness-Anlage eröffnet, welche wir im Rahmen des Förderprogramms „moderne Sportstätten“ am Rathausplatz errichten konnten. Dazu versammelten wir uns zusammen mit dem Bürgermeister und der Presse an der Anlage. Die Anlage steht der Allgemeinheit zur Verfügung und wird nach Aussagen des Bürgermeisters auch schon fleißig genutzt. Außerdem brachte uns Bernd Goffart ein großes Dankeschön entgegen.

MATERIALLAGER

Auch in Sachen Materiallager am Sportplatz geht es einen ganzen Schritt voran. Wir freuen uns, solch engagierte Männer in unserem Verein zu haben, die ein so tolles Projekt durchführen! Mittlerweile steht das Materiallager und ist bereits mit Türen und Fenstern verschlossen. Wenn es ganz fertig gestellt ist, wird es auch einen Raum geben, in welchem Vorstandssitzungen o.ä. abgehalten werden können. Wir danken den „kreativen 9“ für ihre Arbeit!

DANKE!

Alles in allem kann man auf ein erfolgreiches Jahr 2023 zurückblicken. Ich möchte mich hiermit noch bei meinen Vorstandskollegen für die tolle Zusammenarbeit und das mir entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Ebenso bei allen aktiven und inaktiven Vereinsmitgliedern, vor allem den Übungsleitern, Trainern, Betreuern, Helfern, Kampfrichtern und Schiedsrichtern. Die ehrenamtliche Tätigkeit ist nicht selbstverständlich und wir sind froh, dass ihr die Hansa mit eurem Engagement unterstützt. Außerdem danke ich allen Freunden und Gönnern des Vereins, die unseren Verein finanziell oder in sonstiger Form unterstützen.

Mit sportlichen Grüßen

INGO BRAUN

(1.VORSITZENDER)

REBECCA TITZ

(GESCHÄFTSFÜHRERIN)





Bauteam

10 JAHRE „DIE KREATIVEN 8“

Liebe Sportfreunde, liebe Hanseatinnen und Hanseaten,

im Jubiläumsjahr von zehn Jahren ab 2013 gehören zurzeit zu unserem Bauteam: Stephan Haas, Frank Müller, Jürgen Schmitz, Bernd Stollenwerk, Kurt Stollenwerk, Rolf Stollenwerk, Hans-Peter Wollenweber und Erwin Finken. Das Jahr 2023 mit 1999 ehrenamtlichen Arbeitsstunden stand ganz im Zeichen der Rohbauerrichtung unseres Materiallagers. Hatte die Planung bis 2022 eine Bauweise in Stahlkonstruktion vorgesehen, setzte sich Anfang 2023 die Alternative als Fachwerk-Holzbau durch, weil es für unsere handwerklichen Möglichkeiten einfacher und machbarer war. Als geeigneten Holzbauunternehmer hat man auf Vermittlung und Empfehlung von Frank Müller die Holzbaufirma und Zimmerei Dieter Küpper aus Schmidt gewinnen können. Gerade vor dem Wintereinbruch im Januar 2023 konnten wir gemeinsam mit der Firma Küpper die Aufmaß Arbeiten erledigen als Voraussetzung für die planerischen und konstruktiven Vorarbeiten

Nach der langen Winterpause starteten wir wieder am 26. April 2023 mit der schwierigen Böschungssicherung mit viel Handarbeit auf der Längsseite des Erdwalls.



Am 5. Mai 2023 mussten wir unseren super aktiven Karl-Heinz Dietrich im Alter von 83 Jahren zu Grabe tragen.

Um die gesamte Betonbodenplatte wurde eine Drainage DN 100 mit Rollkiespackung verlegt. Die bewehrte Stützmauer aus Betonschalsteinen begannen wir Anfang Mai. Auf der Bergseite schützte eine Noppenbahn die Betonsteine mit einer davorliegenden Drainage und Rollkiespackung. Ein wendiger Radlader von Jörg Kalkbrenner und ein starker Traktor von Frank Müller brachten die Rollkiesdrainagepackung ein.



In zwei Tagen montierte die Firma Küpper das gesamte Holz-Bauwerk, so dass wir am 11. Juli 2023 in Anwesenheit unseres Vorsitzenden Ingo Braun das lange ersehnte Richtfest feiern konnten.



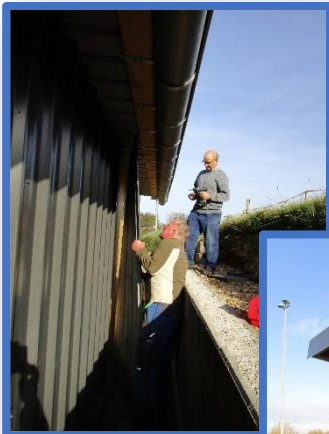
Die schon lagernden Trapezbleche warteten seit März 2022 auf ihre Montage für Dach und Wände. Aus einer Geschäftsauflösung in Kesternich konnte unser Rolf gebrauchte Regale und große Holzplatten zum Sportplatz organisieren.

Kopfbleche und Dachrinne mit Traufblechen wurden montiert und der Betonboden des Laubengangs mit doppelter Abklebung versehen.





Die Außenwände wurden zum Teil mit OSB-Platten verschalt und mit Trapezblechen rundum verkleidet.



Vorher war die Regenwasserentwässerungsleitung gemäß Baugenehmigung an das vorhandene Regenwassersystem des Sportplatzes angeschlossen worden. Aus bautechnischen Gründen mussten die Traufe und Rinne nachträglich baulich mühsam verändert werden



Auch eine provisorische Innenbeleuchtung wurde installiert. Die schadhafte Abklebung des Laubengangs muss noch komplettiert werden.

Die Belegung der Sportplatzanlage hat entgegen anderslautenden Äußerungen im Laufe des letzten Jahres stark zugenommen: 6 Jugendmannschaften von unserem Förderverein FC Eifel bereiten sich in zahlreichen Übungsstunden auf ihre fußballerische Karriere vor und spielen aktiv in Meisterklassen. Ein Rugby-Verein aus dem Kölner Raum war wieder zu Gast. Noch zahlreicher war die Beteiligung der Fußballjugendlichen an der Trainings- und Spielwoche der Städteregion Aachen mit Zeltlager. Die Benutzung durch Teilnehmer an Lehrgängen des BGZ könnte angebotsmäßig noch größer sein. Große Beliebtheit und Nutzen hat inzwischen die angrenzende Sekundarschule mit circa 450 Schülerinnen und Schülern. Laut Genehmigung durch die Gemeinde dürfen die Kinder nicht nur in den Schulstunden Sport treiben, sondern auch unter Lehreraufsicht in den Schulpausen mit Fußballaktivitäten Abwechslung suchen. Außerdem dürfen laut Bürgermeister-Genehmigung Fußball-Jugendliche, mit Entleihen der Schlüssel bei den Angestellten des SimmBads, auch außerhalb der Trainingsstunden Fußball spielen. Diese Regelung wird zum Ärger des Bauteams wegen Zerstörungen durch unbekannte Jugendliche unkontrolliert unterlaufen, da sie unberechtigt und gefährlich über den Sportplatzzaun klettern.

Die Schäden durch Vandalismus waren im vergangenen Jahr leider stark vertreten. Die Schäden wurden weitgehend vom Bauteam in ehrenamtlicher Arbeit mühsam repariert: So kann es nicht weitergehen, denn wir sind seit 10 Jahren ein Bauteam und kein Reparaturteam für mutwillige Zerstörungen, von denen wir einige mit Namen nennen wollen:

- Gläserne Getränkeflaschen werden laufend auf dem Pflaster zerschlagen
- Schalensitze und Bank in den seitlichen Trainerbuden wurden mutwillig zersägt und zerschlagen.



- Drückergarnitur am Eingangstor wurde total zerstört und damit unbrauchbar.
- Einbrüche in die verschlossenen Räume des Lagers und der sogenannten Kaffeebude.

Zum Ende des Jubeljahres 2023 möchten wir allen ehrenamtlichen aktiven Beteiligten nach 10 Jahren mit 10.055 Arbeitsstunden herzlich danken für ihre Mitarbeit und Ideen, die wir versucht haben zu realisieren. Dank gilt für das letzte Jahr auch den hilfsbereiten Firmen Dieter Küpper, Stephan Henn, Gerhard Leister, (Bauservice) Harald Schröder, Rudi Henn, Jörg Kalkbrenner, Mobau Thelen, Manfred Scherf, Dirk Kell, Heiko Wilms und Bauhof Simmerath. Sie alle haben uns mit Material und Beratung kompetent unterstützt. Wir hoffen auf Fortsetzung ihrer Aktivitäten. Dem Gesamtvorstand der Hansa sei besonderer Dank ausgesprochen für die gewährte finanzielle Ausstattung trotz der Baustoffpreiserhöhungen bis zu nachweislich 41 Prozent in den letzten drei Jahren. Im kommenden Arbeitsjahr 2024 wollen wir gemeinsam den Innenausbau des Materiallagers in Angriff nehmen.



Dazu brauchen wir dringend noch weitere freiwillige Handwerker und Sponsoren.

Für das Hansa-Bauteam:

i.A. Erwin Finken, Hansa-Bauleiter



Badminton



RÜCKBLICK 2023

Im vergangenen Jahr gab es ein paar kleine Erfolge für unsere Badminton Abteilung in den regionalen Hobby-Turnieren der Eifel und Umgebung. So konnten wir uns am Doppelturnier in Eschweiler vom 28.10. mit den Plätzen 3 (Jannis Hoffman mit Jannis Hahn) und 5 (Sebastian Kinting mit Detlef Klein) bei einem guten Starterfeld von 24 Mannschaften durchaus weit nach vorne spielen. Auch erwähnenswert war unsere Teilnahme an der allseits beliebten Badminton-Nacht des befreundeten

Sportvereins TV-Roetgen am 18.11. mit den Teilnehmern Norbert Dickmeis und Sebastian Kinting. Hier steht der Spaß am Spiel im Vordergrund; den hatten alle Beteiligten! Leider fiel unser jährliches Event im vergangenen Jahr ins Wasser, wird aber in diesem Jahr umso mehr nachgeholt. Alle Spielbegeisterten, Hobby-Spieler und die die es mal werden wollen sind herzlich eingeladen unsere Abteilung näher kennen zu lernen.





Blasmusik

IN UNSEREM RÜCKBLICK FÜR DAS JAHR 2023 LASSEN WIR WIEDER VERSTÄRKT BILDER SPRECHEN.

Beim Neujahrsempfang im Seniorenzentrum am Rathausplatz sind wir fester Bestandteil um die BewohnerInnen des Hauses mit unserem musikalischen Beitrag zu erfreuen. Bei ausreichend Kaltgetränken und leckeren Häppchen wird in gemütlicher Atmosphäre zusammen gesungen und geklatscht.



Frühschoppen beim Neujahrsempfang im Seniorenheim am Rathausplatz.



Auch die Simmerather Schützen konnten wieder ihr Schützenfest ausrichten und wir übernahmen die musikalische Unterhaltung.



Bei schönem Wetter wurde der Frühschoppen beim Jubiläum der KG Sonnenfunken und des Spielmannszuges gespielt.



Am gefühlt heißesten Tag im Jahr 2023 hat sich wieder eine starke Truppe von MusikerInnen auf den Weg von Simmerath nach Kevelaer gemacht. Eine Abordnung der Kevelaer-Bruderschaft war beim Start wie immer dabei und wünschten uns eine gute Fahrt.



Der Sonntag steht ganz im Zeichen der Wallfahrt, d.h. Messe, Kreuzweg und Andacht.



Gut gelaunt in Kevelaer angekommen geht es an die erste Anlaufstelle wo es ein leckeres Bierchen bzw. Radler gibt.



Dienstags kommt der harte Kern in den Nachmittagsstunden mit dem Fahrrad in Simmerath an.





Nach langer Zeit wurde nochmal bei einem Polterabend in Bickerath gespielt.



Beim Probenwochenende im Haus am See in Schmidt konnten wir die sonnige Außenterrasse nutzen um uns bei Kaffee und Kuchen etwas zu erholen. Anschließend wurde weiter für das anstehende Konzert geprobt.



Im September fand der Tag des Handwerks der Handwerkskammer Aachen am BGZ in Simmerath statt. Wir waren dabei.

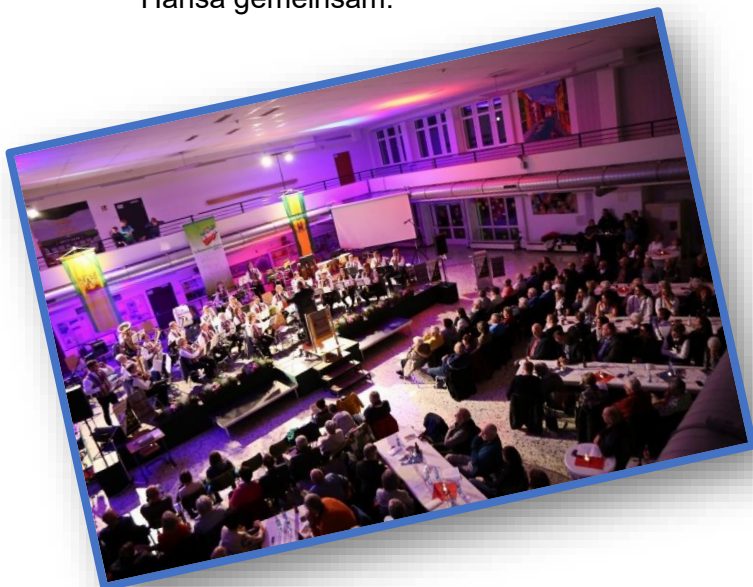


Am 23. November haben wir zum Herbstkonzert in die Aula der Sekundarschule eingeladen. Der Gastverein „Harmonie Kalterherberg“ hat mit dem ersten Teil unseres Konzertes die Gäste begeistert.



Der gesellige Abschluss mit Freunden und Gästen gehört dazu. Im Bild die amtierende Prinzessin Pia die 1. mit Pagin Sarah und einem Teil des Gefolges.

Den Abschluss des Konzertes absolvierten dann die Harmonie und die Hansa gemeinsam.



60 MusikerInnen heizten mit dem Radetzky Marsch so richtig ein.



Wer Lust und Zeit hat bei uns ein Instrument zu spielen ist herzlich willkommen. Wir proben montags von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr in unserem Probenraum in der Bickerather Str. 1 und bereiten uns somit auf unsere Auftritte und besonders auf das Herbstkonzert vor.

Bei der Rangliste der emsigsten Proben- und Auftrittsbeitrungen hatten wir im Jahr 2023 4 Aktive, die bei fast allen Proben und bei allen Auftritten dabei waren:

3. Platz Lea Jansen und Marcel Prümmer

2. Platz Mario Haas

1. Platz Gerd Call (wie bereits in den letzten Jahren)

Herzlichen Glückwunsch und DANKE an ALLE AKTIVEN

und natürlich auch an unsere Sponsoren.

Für die Hansa-Blasmusik

Berthold Wilden



Jugend

Bericht Jugend

Auch die Jugendabteilung der Hansa Simmerath hat im zurückliegenden Jahr 2023 wieder einige Veranstaltungen und Aktivitäten mit den Vereinsjugendlichen durchgeführt. Auf der alljährlichen Jugendversammlung, die am 12.05.2023 stattfand, wurden Anne Richter als Vorsitzende und Paula Stollenwerk als stellvertretende Vorsitzende wiedergewählt. Beide vertraten im Jahr 2023 die Jugendabteilung im Gesamtvorstand der Hansa. Als Kassiererin der Jugendabteilung wurde Lea Jansen neu gewählt. Jana Stollenwerk und Fabian Wilden wurden als neue Beisitzer*innen in den Jugendvorstand gewählt. Svenja Förster, Kyra Körner und Sophie Jansen legten ihre Vorstandsarbeit auf der Jugendversammlung nieder. Der gesamte Jugendvorstand bedankt sich für die jahrelange Vorstandsarbeit. Im Anschluss an die Jugendversammlung wurde der Abend beim gemeinsamen Waffeleessen ausklingen gelassen. Wenn auch ihr Lust habt, bei uns im Jugendvorstand mitzuarbeiten oder zunächst mal reinschnuppern möchtet, dann meldet euch bei Anne Richter unter anne.richter@hansa-simmerath.de. Wir freuen uns jederzeit über Nachwuchs in unserem Jugendvorstand!

In den Sommerferien fanden auch im zurückliegenden Jahr die alljährlichen Ferienspiele für die Kinder und Jugendlichen der Hansa Simmerath statt. Anders als in den vergangenen Jahren mussten wir dieses Mal von der

Schwimmhalle in die Turnhalle der Sekundarschule ausweichen, da das Simmbad aufgrund von Reparaturarbeiten geschlossen blieb. Dennoch erwarteten die Teilnehmer*innen der Ferienspiele am 26.07.2023 verschiedene Spiele und sportliche Herausforderungen, in denen Schnelligkeit, Geschicklichkeit und Glück gefragt waren. Alle Teilnehmer erhielten am Ende Urkunden und Preise für ihre erbrachten Leistungen.

Der Sommerausflug der Jugendabteilung führte die Vereinsjugendlichen am 09.09.2023 nach Aachen in DIE HALLE. Dort wurde sich beim Bouldern, Trampolinspringen und Beachvolleyballspielen ausgepowert. Im Anschluss stärkten sich die Teilnehmer*innen in Simmerath beim American Grill. Insgesamt nahmen 13 Vereinsjugendliche am Sommerausflug teil.



Die Jugendabteilung beendete ihr Jahr am 03.11.2023 mit einem Sportabend, bei dem die Vereinsjugendlichen in der Turnhalle der Sekundarschule verschiedensten sportlichen Aktivitäten nachgehen konnten. Ob Fußball, Basketball, „Where is my Chicken“ oder waghalsigen Kletteraktionen an der Sprossenwand, die Teilnehmer*innen waren den ganzen Abend in Bewegung. Zur Stärkung gab es zwischendurch Pizza, Snacks und Softgetränke.



Wir möchten uns bei allen Kindern und Jugendlichen für ihre aktive Teilnahme an unseren Veranstaltungen und Aktivitäten, sowie bei allen Betreuer*innen bedanken, die ihre Zeit geopfert haben, damit unsere Aktivitäten gelingen konnten und freuen uns auf ein ereignisreiches kommendes Jahr 2024.





Inklusive Sportgruppe

Seit Juni 2023 kann unsere inklusive Sportgruppe endlich wieder stattfinden. Aufgrund von Corona und weiteren Hürden, die uns im Weg standen, mussten wir eine sehr lange Zwangspause einlegen. Doch seit Sommer stehen wir nun endlich wieder gemeinsam in der Halle und können zusammen Sport machen und Spaß haben. Die Teilnehmer der Sportgruppe haben dies schon sehnlichst erwartet. Jede Woche stehen viele strahlende Gesichter in der Halle, die sich freuen, sich wieder bewegen zu können. Unsere Sportstunden richten sich immer nach den Wünschen der Teilnehmer und so spielen wir gemeinsam Tischtennis, Fangen, Badminton, Fußball mit dem Gymnastikball, machen ein

Bewegungsparcours, uvm. Wir haben immer eine Menge Spaß und hoffen, dass eine solche Zwangspause nicht mehr nötig sein wird.

Aufgrund der neuen Wohngruppe in Simmerath, haben wir nun auch ein paar mehr Teilnehmer in unserer Gruppe, worüber wir uns sehr freuen. Denn gemeinsam Sport treiben, das macht doch jedem Spaß. Je mehr, desto besser! Also falls ihr auch Lust habt, auf eine Stunde Bewegung oder jemanden kennt, der gerne mitmachen würde: Ihr findet uns immer mittwochs von 17 bis 18 Uhr in der Dreifachhalle in Simmerath. Wir freuen uns über jeden, der mitmachen möchte.





Koronarsport



Impressionen von der gemeinsamen Weihnachtsfeier im Roetgener Pfarrheim.



Auch unsere betreuenden Ärzte waren dabei. Wie zu sehen ist, waren auch sie in bester Laune.

Kurzweilige Unterhaltung boten zwei Koronarsportlerinnen mit ihren Vorträgen.



Über einen gelungenen Abend, das gute Essen und das gemütliche Beisammensein erfreuten sich die Teilnehmer.



Sehr abwechslungsreich gestalteten unsere Übungsleiterinnen die Sportstunden.



Unter fachkundiger Anleitung wurde auch eine Notfallübung durchgeführt. Auch wenn ein Arzt vor Ort ist oder der Rettungsdienst nur wenige Meter entfernt seinen Standort hat, so können die richtigen Notfallmaßnahmen lebensrettend sein.



Auch im Sitzen können Übungen sehr anstrengend sein. Hier werden Muskelpartien angesprochen, die sonst nicht oder wenig eingesetzt werden. Mancher merkte dies am Muskelkater am nächsten Tag.



Lauftreff

19. MONSCHAUER TREPPENLAUF

Sechs Hanseaten am Start über die 1000 Höhenmeter



Die Marathonis Tamara Fischer, Rolf Schwartz, Guido Schütz, Jan Freihammer und Tobias Conrads profitierten auf der ca. 18 km langen Bergstrecke von ihrer Marathonerfahrung. Joel Niederwipper war ebenfalls dabei. Als angehender Langstreckenläufer konnte auch er seine Frühform testen und sich auf die anschließende wohlkommende Verpflegung durch den TV Konzen freuen.

WINTERWANDERUNG LAUFTREFF

Die einstimmende kräftige Schneeschauer war nur der Anfang für eine von Werner Graff vorbereitete Wanderung rund um Huppenbroich. Bei der anschließenden Einkehr in Huppenbroich und dem Abschlussspaziergang zurück nach Simmerath stand die Geselligkeit wieder im Vordergrund.



Im Hintergrund die Dreiborner Hochfläche

9. BELGENBACH-TRAIL

Jan Freihammer als schnellster Hanseat auf Platz 3 in der Gesamtwertung



Jan Freihammer re. mit Abstand vorneweg



Hansa Simmerath vor dem Start

Starke Leistungen zeigten die Läuferinnen und Läufer der Hansa Simmerath beim Belgenbach- Trail. Die 9,5 km Strong-Trail Strecke, die mit 350 Höhenmetern eine gute Kondition und Trittsicherheit erfordert wurde von 7 Hanseaten gemeistert. Trockener Waldboden, hervorstehende Wurzeln, Steinpassagen, Matsch und tä,eils gefrorener Untergrund machten den besonderen Reiz dieser Veranstaltung aus. Eine kurze Graupelschauer konnte auch keinen vom Weiterlaufen abhalten. Am Ende siegten Tamara Fischer und Jan Freihammer ihre Altersklassenwertung. Dani Schnackers belegte Platz 4 und Guido Schütz einen sehr guten Platz 2 in seiner Altersklasse. In der Mannschaftswertung schaffte es Titelverteidiger Hansa Simmerath auf den zweiten Platz. Jan Freihammer, Guido Schütz und Yannick Call konnten mit ihrer Laufleistung einen Abstand von nur 2 Minuten auf Platz 1 erzielen. Der 5 km Light- Trail durch das obere Belgenbachtal wurde von Rebecca Abel und Torben Braun erfolgreich absolviert.

EUPENER OSTERLAUF

Britta Schedler, Steffen Vogel und Torben Braun machten sich auf den Weg ins benachbarte belgische Eupen. Bei gutem Wetter lockte der traditionelle Osterlauf über 15,8 km. Die 330 Teilnehmerinnen und Teilnehmer mussten anspruchsvolle Höhenmeter im Bereich der Talsperre und des Wesertales überwinden.

NEUE STRECKENREKORDE BEIM 2. KRAREMANNSLAUF



Volle Konzentration bei der Siegerin Sonja Vernikov 192 und dem Sieger Francis Rauw 464 vor dem Start über 10 km

Starke Leistungen konnte der 2. Simmerather Kraremannslauf verbuchen. Trotz der sehr labilen Wetterlage blieb die beliebte Sportveranstaltung von stärkerem Regen verschont. Insgesamt verbuchte man 326 Läuferinnen und Läufer in allen Altersklassen. Eine stolze Anzahl von 78 Mädchen und Jungen starteten über 300 m und 600 m in den Kinderklassen. Jan Vernikov vom Skikeller Kaulard & Schroiff siegte vor Maximilian Richter von Hansa Simmerath über die 4 km Runde. Bei den Frauen hatte Christina Heinrich vom Skikeller Kaulard & Schroiff die Nase vorn. Zweite wurde Celina Weynand vom LAC Eupen. In einer neuen Bestzeit von 32: 44 Min. gewann Francis Rauw von LAC Eupen den 10 km Lauf. Tobias Eselsborn vom LC Euskirchen wurde zweiter gefolgt von Markus Seidenfaden vom LC Euskirchen. Die Frauenwertung mit neuem Streckenrekord gewann Sonja Vernikov vom Skikeller Kaulard & Schroiff in 38:01 Min. gefolgt von Vorjahressiegerin Nora Schmitz vom LC Euskirchen.

HANSA SIMMERATH MIT GUTEN LEISTUNGEN IM ZIEL



Unsere Wettkampfmannschaft mit am Start des 2. Kraremannslaufes

25 laufbegeisterte Hanseaten konnten sich in der Menge von weiteren 301 Läuferinnen und Läufern austoben und in ihrer Leistung messen. In der Hauptklasse der Männer siegte im 4 km Lauf Maximilian Richter. Vera Lauscher gewann ihre Altersklasse über die 4 km und Tamara Fischer konnte sich wieder mit guter Laufleistung als erste ihrer Altersklasse über 10 km behaupten. In der stark besetzten Klasse der W40 lief Sonja Dormanns auf Platz vier und Dani Schnackers auf den sechsten Rang. Britta Schedler belegte ebenfalls den vierten Platz. Mit ebenfalls starkem Ergebnis wurde Guido Schütz zweiter in seiner Altersklasse und konnte seine gute Wettkampfform unter Beweis stellen.

DANI SCHNACKERS UND MAX RICHTER ERFOLGREICH IN KALTERHERBERG.

Bestes Laufwetter bot der 6. Pfingstlauf in Kalterherberg. Dani Schnackers belegte Platz 3 in ihrer Altersklasse auf der 10 km Runde. In der Gesamtwertung schaffte sie Platz 7 von 23 Teilnehmerinnen. Max Richter kam im kurzen Abstand auf Platz 2 und 1 als dritter über die 5,5 km ins Ziel. In seiner AK wurde er zweiter.

2. BIBER BACKYARD ULTRA

Ultra Läufer Gero De Brouwer und Jan Freihammer erfolgreich am Start in Lammersdorf



Mit Erfolg starteten Gero De Brouwer und Jan Freihammer diesen Ultra Marathon durch den Lammerdorfer Wald. Jeder Läufer konnte die Anzahl seiner immer wieder neu gestarteten Runden selbst bestimmen. Gero finishte am Ende mit 80 km und 1460 Höhenmeter. Jan kam nach über 16 Stunden sogar auf 107 km und 1952 Höhenmeter. Es war immer noch Luft nach oben. Der Sieger lief nach 26 Stunden und 174 km auf dem Sportplatz in Lammersdorf ins Ziel und bewältigte eine Höhe von 3172 Meter.

MITTSOMMERNACHTSLAUF KONZEN

Der TV Konzen hatte zum traditionellen Mittsommernachtslauf eingeladen. Mit einer Mannschaft von 5 Hanseaten konnte man die abwechslungsreiche 10km Strecke mit ihren Höhen und Tiefen über



die Hochfläche in Richtung Eicherscheid und dem oberen Belgenbachtal genießen. Schnellster Hanseat im vorderen Feld war Guido Schütz, gefolgt von Tamara Fischer, Britta Schedler Torben Braun und Joel Niederwipper. Tamara Fischer lief als zweitschnellste Frau in Konzen auf den Sportplatz ein.



45. VOLKSLAUF ROHREN

Hochsommer und prächtige Stimmung lockte unsere Hanseaten Luzia Keßel, Dani Schnackers und Guido Schütz auf die kühle 10 km Waldstrecke der SV. Bergwart Rohren. Einen Altersklassensieg verbuchten Luzia Keßel und Dani Schnackers. Bei sehr starker Konkurrenz belegte Guido Schütz Platz 4.

19. KITZENHAUSLAUF HAHN



Lenn Schnackers, Dani Schnackers und Guido Schütz starteten beim beliebten Kitzenhauslauf in Hahn. Von 23 Startern konnte Lenn Schnackers ganz vorne im 1000m Lauf mitmachen. Mit Sekundenabstand auf die vorderen Plätze lief er als Gesamtvierter in 4 Min 17 Sekunden auf dem Sportplatz ein. Im Hauptlauf über 10km wurde Dani Schnackers dritte in ihrer Altersklasse. Guido Schütz konnte sich ebenfalls wieder mit Platz 4 in seiner Altersklasse behaupten.

TAMARA FISCHER ERFOLGREICH IM EIFEL- CUP



Platz 2 in ihrer Altersklasse und ein zweiter Platz in der Gesamtwertung für Tamara wurden auf der Siegerehrung des Eifel-Cups mit Urkunden und Pokalen gewürdigt.

ENORM IN FORM BEI 30 GRAD IM SCHATTEN



Zieleinlauf von Dani Schnackers nach 5km auf dem neuen Rasenplatz in Steckenborn

Hochsommerwetter war beim Volkslauf "Enorm in Form" in Steckenborn angesagt. Trotz der Mittagshitze gingen Dani Schnackers, Tamara Fischer, Guido Schütz, Torben Braun, Joel Niederwipper und Andreas Mohren an den Start. Platz 6 in der Gesamtwertung von 22 Frauen und Platz 1 in ihrer AK konnte Dani Schnackers verbuchen. Über die 10km Strecke durch den Buhlerl belegte Tamara Fischer den Platz 5 in der Gesamtwertung und Platz 1 in ihrer AK. 41 Frauen nahmen am 10 km Lauf teil. Guido Schütz belegte in seiner Altersklasse den zweiten Rang.

MONSCHAU MARATHON BEI BESTEN BEDINGUNGEN

Max Richter erfolgreich bei Marathon-Debüt



Die "8 Uhr- Mannschaft" vor dem Start. Trockenes Wetter und angenehme Temperaturen begleiteten unsere 14 Läuferinnen und Läufer in verschiedenen Wettbewerben im Rahmen des 45. Monschau Marathon. In der Laufserie des Eifel-Cup und des Regio Aachen Laufcup fand am Samstag der Eifel- Panorama-Lauf über 10 km statt. Dani Schnackers und Guido Schütz waren auf der Strecke, die bis auf die Höhe des 658 m hohen Steling führte, in ihren Altersklassen erfolgreich. Dani Schnackers wurde zweite in ihrer Altersklasse. Guido Schütz verbuchte einen Sieg in der Altersklasse und lief als zwölfter von 144 Teilnehmern in Konzen ins Ziel. Der Sonntag gestaltete sich für unser Team der Hansa Simmerath unterschiedlich. Während Luzia Keßel und Andreas Mohren schon um 6 :15 Uhr den Genuss- Marathon starteten, ging es für unsere Sport- und Wettkampfläufer um 8:00 Uhr auf die beliebte Marathon Strecke. Tamara Fischer und Max Richter starteten im Marathon Einzelwettbewerb. Alle anderen gingen verteilt auf 3 Staffeln an den Start. In der stark besetzten Hauptklasse der Männer lief Max Richter bei seinem ersten Marathon in einer Zeit von 3: 26 Min auf Platz 5. Im Gesamtfeld der 265 Teilnehmer war Platz 23 ein toller Einstand. Über Platz 7 im Gesamtfeld der 66 Frauen und Platz 2 in der Altersklasse konnte sich Tamara Fischer freuen. Zu ihrem ersten Marathon- Erfolg bewältigte Luzia Keßel die 42,195 km ebenfalls problemlos. Die gesetzte Zeit wurde am

Ende deutlich unterschritten. Die beiden 2er- Staffeln mit den Teams Britta Schedler, Torben Braun und Jens Alberts, Steffen Vogel konnten ihre Fitness auf der Halbmarathondistanz testen und kamen mit guter Zeit ins Ziel. Die 3er- Staffel mit den Läufern Guido Schütz, Joel Niederwipper und Yannick Call siegte vor der Mannschaft des TUS Schmidt.



Max Richter bei km 33 in Kalterherberg



Genussmarathon bei km 21 an Brather Hof

MIT DREIZEHN LÄUFERINNEN UND LÄUFERN BEIM HECKENLAUF IN EICHERSCHIED

Sechs mal Altersklassensieger in verschiedensten Läufen und Altersklassen



Altersklassensieger Guido Schütz im Halbmarathonlauf



Schnellste Frau im Halbmarathon, Tamara Fischer

Sommerliche Schwüle machten unsere Ausdauersportler beim traditionellen 44. Heckenlauf in Eicherscheid zu schaffen. Tamara Fischer, Torben Braun, Jens Alberts und Guido Schütz finishten die anspruchsvolle Halbmarathondistanz. Tamara Fischer lief unter großem Jubel als schnellste Frau über 21 km auf dem Sportplatz in Eicherscheid ins Ziel. Guido Schütz wurde vierter und siegte in seiner Altersklasse. Weitere Platzierungen waren der Platz 1 in der AK für Dani Schnackers über 5 km und Platz 3 für Sonja Dormanns im 10 km Lauf. Für Ultraläufer Gero de Brouwer und Joel Niederwipper war die 10 km Runde völlig ausreichend. Auch Gaby Richter konnte ihre Teilnahme am 5 km Lauf erfolgreich verbuchen. In den Kinderläufen über 500m und 1400m waren Nico und Mira Dormanns sowie Luis Mohren mit Platz 1 und 2 in ihrer AK erfolgreich, Nelson Rizgalla startete im 3000 m Lauf.

11. LAUF MAL WIEDER MIT IN SCHMIDT

Dani Schnackers gewinnt ihre AK im 4km Lauf



Dani Schnackers im Zieleinlauf



Ultra Läufer Gero de Brouwer auf der Kurzstrecke

Hochsommerwetter erwartete unsere Ausdauersportler beim Volkslauf in Schmidt. Die Hansa Simmerath konnte hier wieder vordere Altersklassenplätze belegen. Über 10,8 km durch den Buhlerl belegte Dani Schnackers und Guido Schütz den zweiten Rang in ihrer Altersklasse. Gero de Brouwer war ebenfalls in einer stark besetzten AK mit guter Zeit unterwegs. Dani Schnackers startete auch im 4 km Lauf und siegte dort in ihrer Altersklasse. Frank Steffens war auf der 4 km Strecke am Start und konnte mit seiner Laufzeit ebenfalls sehr zufrieden sein.

TALSPERRENLAUF EUPEN

Tamara Fischer präsentiert ihre gute Form



Bestes Laufwetter bot der 45. Talsperrenlauf im belgischen Eupen. 14,9 km rund um die Wesertalsperre waren zu überwinden. Dank der teils schattigen Wegstücke konnte man die Bergpassagen leicht verkraften. Tamara Fischer belegte in der Gesamtwertung der Frauen den sechsten Platz. In ihrer Altersklasse wurde sie zweite. Joel Niederwipper finishte ebenfalls auf der anspruchsvollen Strecke.

15. LICHTERLAUF IN STECKENBORN

Hansa Simmerath mit zehn Aktiven am Start



Alle mit guter Stimmung vor dem Start über die 10 km

Mit dem dritten Altersklassenplatz für Sonja Dormanns, Britta Schedler und Guido Schütz glänzte die Hansa Simmerath beim beliebten Lichterlauf. Platz 4 war für Dani Schnackers, Luzia Keßel und Jan Freihammer ebenfalls ein Erfolg. Gero de Bouwer konnte eine persönliche Bestzeit auf dieser teils bergigen Strecke verbuchen. Mit Frank Steffens, Torben Braun und Steffen Vogel komplettierte man die gute Mannschaftsleistung. Schnellster Hanseat im Gesamtfeld von 196 Läuferinnen und Läufern war Jan Freihammer auf Platz 16 gefolgt von Guido Schütz, der auf Platz 23 ins Ziel lief.

NORD- SÜD- LAUF IN KONZEN

Guido Schütz gewinnt die "Age- Graded- Wertung" über die 10 km

Bei Dauerregen und matschigem Untergrund ging es 130 Höhenmeter hinauf auf den 658m hohen Steling. Mit Luzia Keßel, Guido Schütz, Yannick Call und Andreas Mohren war die Hansa Simmerath bei diesem Traditionslauf, der Läufer aus dem Monschauer Land, vertreten. Eine sehr gute Laufzeit von 44 Min. und der entsprechende Altersbonus verschafften Guido Schütz eine Zeit von 36 Min. und damit den Sieg. In geselliger Runde ließ man den Nachmittag bei Kaffee und Kuchen ausklingen.



Die anschließende Siegerehrung

HANSA SIMMERATH STARTET BEIM 60. ATG- WINTERLAUF IN AACHEN

Mit einer 12- köpfigen Mannschaft startete die Hansa Simmerath beim 60. ATG- Lauf in Aachen. Ein Teilnehmerfeld von 1283 Läuferinnen und Läufern finishte die 16 km mit Start in Venwegen und dem Ziel am Sportplatz Chorusberg. Starker Gegenwind auf der Freifläche zwischen Brand und Hiltfeld konnte unsere guten Platzierungen nicht trüben. Von 25 Mannschaften belegten unsere Damen mit den Läuferinnen Tamara Fischer, Sonja Dormanns und Dani Schnackers, hinter den Top- Teams von ATG und DLC Aachen, den fünften Platz. In der Altersklasse gelang Tamara Fischer Platz 4 gefolgt von Sonja Dormanns auf Platz 8 und Dani Schnackers auf Platz 9. Guido Schütz belegte von 110 Läufern in seiner Altersklasse den vierten Platz. Mit nur 15 Sekunden Rückstand verpasste er Platz 3.



Tamara Fischer beim Zielsprint, Jan Freihammer folgt dahinter



Hansa Simmerath vor dem Start am Birkenhof.



Guido Schütz beim Zieleinlauf über die 16 km

ZUM ABSCHLUSS SILVESTERLAUF AACHEN

Einem dritten Altersklassenplatz erreichte Dani Schnackers beim 46. Silvesterlauf in Aachen. Mit 15 Starts im Regio Aachen Laufcup 2023 war sie die fleißigste Läuferin im Team der Hansa Simmerath. Von 101 Mannschaften belegte die Hansa Simmerath Platz 9.



Orientierungslauf

NEWS / JAHRESRÜCKBLICK

Das Jahr 2023 der OL Abteilung war von einigen offiziellen deutschen Meisterschaftsläufen, sowie den üblichen belgischen Veranstaltungen und Trainings geprägt. Wie jedes Jahr gilt besonderer Dank unserem Mitglied Helmut Wollgarten für die Ausrichtung von Trainingsläufen in unseren heimischen Wäldern. Die Erstellung/Aktualisierung der Karten und Planung der Postenstrecken bedeutet immer wieder aufs Neue großen Aufwand.

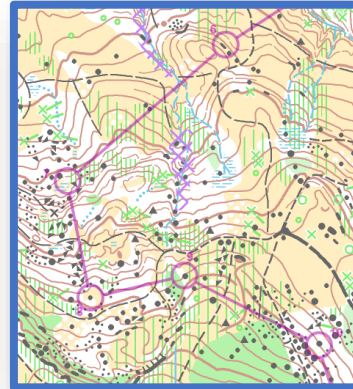
Erfreulicherweise verzeichnet die Abteilung im Jahr 2023 einen Mitgliederzuwachs und wir hoffen auch zukünftig neue Mitglieder gewinnen zu können.

Auf der jährlichen Versammlung der Abteilung ist Michael Heinfeldner zum neuen Abteilungsleiter gewählt worden. Er löst Rainer Brandt ab, der dieses Amt seit November 2014 innehatte. Vielen Dank, Rainer, für deine Arbeit in der Abteilung.

LÄUFE/WETTKÄMPFE

23. MAI 2023 – DM MITTELDISTANZ IN WILLEBADESSEN

Vom 5.-7. Mai trafen sich rund 650 Orientierungsläufer im ostwestfälischen Willebadessen zum nationalen Orientierungslauf-Wochenende. Drei Vereine hatten sich zusammengeschlossen, um dort die Deutschen Meisterschaften über die Mitteldistanz sowie einen Bundesranglistenlauf über die Langstrecke auszurichten. Wer schon am Freitag anreiste, konnte zudem im Austragungsort



über die Sprintdistanz um Punkte für die NRW-Rangliste laufen. Mit Hermann Wollgarten, Michael Heinfeldner, Marc Schnell, Marcel Gräfenstein, Rainer Brandt sowie Carmen Brandt-Schmorleiz mischten sich auch 6 Orientierungsläufer der Hansa Simmerath unter die Teilnehmer aus ganz Deutschland, Belgien und den Niederlanden. Der Sprint-OL am Freitag führte die Wettkämpfer rund um das Schloss Willebadessen durch Wohnquartiere und verschiedene Parkbereiche. Mit den Anforderungen am besten zurechtkamen Michael (7. Platz H 35) sowie Marc (6. Platz H 45).

Das Waldgebiet am Samstag und Sonntag zeigte sich den Läufern mit einer Mischung aus offenen Buchenwäldern, ruppigen und steindurchsetzten Steilhängen sowie dichten und unübersichtlichen, aber steinfreien und damit recht gut belaufbaren Hanglagen im Süden des Geländes. Insbesondere bei der Mitteldistanz am Samstag führten die hohen technischen und läuferischen Anforderungen bei zahlreichen Teilnehmern zu langen Laufzeiten oder sogar Fehlstempeln, von denen auch die Hansa-OLer leider nicht verschont blieben. Herausragende Platzierung aus Hansa-Sicht war der 4. Platz von Hermann, der in der H 70 um nur rund 1 Minute eine DM-Medaille verpasste. Die anderen Hansa-Läufer erzielten überwiegend Mittelfeldplätze in ihren Kategorien.

Die sonntägliche Langstrecke führte in weiten Teilen durch besser belaubbare Gebiete als am Samstag, so dass sich die Laufzeiten trotz der kräftigen Steigungen im üblichen Rahmen hielten. Den besten Tag erwischte wiederum Hermann, der sich in der H 70 nunmehr den Bronzeplatz sichern konnte. Auch Marc und Michael erzielten wiederum gute Ränge im Mittelfeld. Die anderen Hansa-OLer gingen zu diesem Lauf aus privaten Gründen nicht mehr an den Start. Den ausrichtenden Vereinen dieser Großveranstaltung (Bielefelder TG, ASG Teutoburger Wald und OL-Team Lippe) gilt ein ganz großes Dankeschön für die Bewältigung dieser Mammutaufgabe. Es wäre schön, wenn sie auch in Zukunft wieder ein solches Wochenende in Ostwestfalen auf die Beine stellen würden.

27. AUGUST 2023 – NRW LANDESMEISTERSCHAFTEN LANGDISTANZ

Am 27.08.23 fanden unter der Leitung von DJK Adler Bottrop die diesjährigen NRW Landesmeisterschaften im Orientierungslauf-Langdistanz statt. Das Laufgebiet in Duisburg Baerl erstreckte sich aus dem Stadtwald heraus auf eine künstlich aufgeschüttete Halde. Offener Wald wechselte sich laufend ab mit Bereichen, in denen starker Bewuchs das Weiterkommen sehr schwermachte. Von der Hansa-Gemeinschaft nahmen drei Läufer an den NRW-Meisterschaften teil und brachten auch gleich drei Medaillen mit nach Hause. Die Platzierungen im Einzelnen: 1. in H35: Michael Heinfeldner 2. in H45: Marc Schnell 1. in H65: Helmut Wollgarten

6. OKTOBER 2023 – DM LANGDISTANZ

Zu einem langen OL Wochenende rund um die DM-Lang vom 22.09 bis 24.09.23 hatte die OLG-Regensburg eingeladen. Drei Läufer der Hansa-Simmerath waren dabei und brachten mit Hermann Wollgarten auf Platz 5 auch einen Läufer auf das Siegerpodest. Freitag:

Sprint auf dem Universitätscampus mit einer Multilevelkarte. D.h. die Postenstandorte verteilen sich auf mehreren Ebenen und erfordern dadurch taktische Routenwahl und exaktes Kartenlesen. Samstag: DM-Lang Laufgebiet in Süssenbach auf der Karte „Fürstenhänge“. Das Gelände bot einen anspruchsvollen Mix aus Felsformationen, gut belaubbarem Hochwald und grünen Bereichen mit dichtem Wegenetz. Schwerpunkt der Karte war das „Felsenparadies“, Berghänge übersät mit kleinen, großen und ganz großen Felsen, die den eigenen Standort oft in Frage stellten. Sonntag: D-Cup (5er-Staffel) Laufgebiet war wieder auf der Karte „Fürstenhänge“. Die Hansa trat zusammen mit zwei nicht Hansa zugehörigen Läufern an und startete somit außer Konkurrenz.



DM-Lang Ergebnisse der Hanseaten: 14. in H45- Michael Heinfeldner 12. in H65- Helmut Wollgarten 5. in H70- Hermann Wollgarten

5. NOVEMBER 2023 – VEREINSMEISTERSCHAFT DER HANSA SIMMERATH

Der Lauf zur Vereinsmeisterschaft wurde dieses Mal kurzfristig im Simmerather Wald ausgerichtet, nachdem zuvor entschieden wurde andere Wälder aufgrund von NSG-Gebieten nicht mehr als Laufgebiete in Betracht zu ziehen. Die Strecken mit unterschiedlichen Bahnlängen hat auch in diesem Jahr wieder Helmut Wollgarten erstellt. Bei nasskalten Bedingungen

konnte sich bei den Damen Stephanie Heinfeldner knapp vor Vera Steiger und Sandra Furkert zur Vereinsmeisterin küren. Bei den Herren setzte sich Daniel Steiger souverän durch und verwies Michael Heinfeldner und Thorsten Cremer auf die Plätze 2 und 3.

Hansa Simmerath

VM2023 - 05.11.23 / Simmerather Wald

	Bahn	Länge	Höhe	P.
A	Lang	5000	90	14
B	Mittel	4000	70	8
C	Kurz	3000	65	8
D	Leicht	2100	40	7

Meldungen/Startliste				Bahn				Startzeit	Zielzeit	Laufzeit	Pl.
Verein	Name	Jahrg.		A	B	C	D				
1	Hansa	Daniel Steiger		x				10:38		39:34:00	1
2	Hansa	Michael Heinfeldner	1982	x				10:00		51:57:00	2
3	Hansa	Thorsten Cremer	1974	x				10:24		53:20:00	3
4	Hansa	Rainer Brandt	1964	x				10:04		61:27:00	4
5	Hansa	Marc Schnell	1972	x				10:08		61:50:00	5
6		Anna Tausendfreund	1974	x				10:30		67:44:00	
7	Hansa	Olaf Gruhn		x				10:50		75:25:00	6
8		Julia Gierlach	1995	x				10:28		84:50:00	
9	Hansa	Hermann Wollgarten	1950	x				10:12		DIS	
10	Hansa	Andreas Mohren	1967	x				10:20		DIS	
11		Peter Gierlach	1958		x			10:22		43:40:00	
12	Hansa	Stephanie Heinfeldner	1983		x			10:02		43:45:00	1
13	Hansa	Vera Steiger	1988		x			09:58		45:07:00	2
14		Michael Zwicke			x			10:14		48:52:00	
15		Kay Tausendfreund			x			10:18		54:37:00	
16		Michael Margolin			x			10:10		56:10:00	
17		Hubert Niessen				x				56:43:00	
18	Hansa	Sandra Wollgarten	1983		x			10:06		57:00:00	3
19	Hansa	Carmen Brandt-Sch.	1965		x			10:26		DIS	
20		Maria Gierlach				x				DIS	
21	Hansa	Raimund Schleegeer	1943				x			DIS	



Schwimmen

RÜCKBLICK 2023

Das Schwimmjahr 2023 startete direkt nach den Weihnachtsferien. Für den einen war es eine große Überwindung wieder den Weg zur Schwimmhalle auf sich zunehmen und in das kalte Wasser zu springen, andere wiederum freuten sich sehr darauf die ersten Bahnen im neuen Jahr zu ziehen.

Unsere Ziele für das Jahr 2023 lauteten:

- möglichst vielen Kindern das Schwimmen beizubringen
- Schwimmanfängern an neue Schwimmstile heranzuführen
- Fortgeschrittenen Schwimmern die Freude am Wettkampfschwimmen näherzubringen
- an verschiedenen Wettkämpfen teilzunehmen
- Erfolge zu feiern
- Spaß am Schwimmen zu haben

Anfang März haben sich diesmal unsere **TrainerInnen und BetreuerInnen** sportlich betätigt. Als „**verspätete Weihnachtsfeier**“ ging es von Simmerath aus über Kesternich durch das Weidenbachtal nach Woffelsbach. Das Wetter war eisig, aber dank der vielen Bäume und des zügigen Laufschriffs erreichten wir im frühen Abend das Restaurant Yacht Club. Nach ausgiebiger Stärkung und regem Austausch sowohl über Vereinsangelegenheiten als auch über persönliche Dinge, haben wir für den Rückweg den Hansa Bus genutzt.



Anfang April fand das 49. Internationale **Masters Meeting in Villingen-Schwenningen** statt.

Celina Schalloer hat es aufgrund ihres Studiums in den Schwarzwald verschlagen. Dort trainiert sie seit kurzem beim SSV Freiburg, startete jedoch für ihren Heimatverein Hansa Simmerath.

Im Wettkampf konnte sie ihre persönlichen Bestzeiten in fast allen Strecken verbessern. Celina erreichte in ihrer Altersklasse 25 über 50m Freistil, 100m Rücken und 50m Brust einen dritten und zwei zweite Plätze. Über 100m Lagen und in ihrer Paradedisziplin 100m Brust wurde sie sogar mit der Goldmedaille ausgezeichnet.

Das nächste große Schwimmerevent fand im Mai in Würselen statt. Zum siebten Mal wurde der **WSC- Cup** für die jüngeren Jahrgänge im Aquana Freizeitbad vom Würselener Schwimm-Club ausgetragen. Diesmal waren die Jahrgänge 2015 bis 2011 am Start. Die Schwimmabteilung von der Hansa Simmerath reiste mit 11 motivierten SchwimmerInnen an.





Sie starteten insgesamt 30mal und gingen mit 2 Staffeln an den Start. Dabei waren: Adel Bishara Rizk, Amelie Reul, Justus Mehring, Luisa Thomsen, Mats Bauer, Matthias Mehring, Mia Braun, Nelson Rizgalla, Robin Bauer, Scott Rizgalla und Theresa Mehring.

Für einige war dies der erste Wettkampf in einem anderen Schwimmbad, andere sind schon „alte Hasen“ und wissen mit der Wettkampfstimmung umzugehen. Alle Kinder waren sehr aufgeregt, aber dennoch voller Vorfreude ins Wasser zu springen und sich gegen die Konkurrenz durchzusetzen.

Das frühe Aufstehen hatte sich jedenfalls gelohnt, denn 22mal konnte ein kleiner Hanseat das Podest erklimmen (5x 1.Platz, 11x 2.Platz, 6x 3.Platz) und wir konnten viele Urkunden in Empfang nehmen.



Bei den Staffeln waren wir ebenfalls sehr erfolgreich. Unsere 1. Mannschaft erreichte in der Besetzung Amelie Reul - Adel Bishara Rizk - Scott Rizgalla - Nelson Rizgalla und einer Zeit von 03:24,1 Minuten den 2. Platz. Die 2. Mannschaft der Hansa Simmerath (Mia Braun - Luisa Thomsen - Mats Bauer - Justus Mehring) belegte den 4. Platz und verpasste das Podest nur knapp.

Unsere Platzierungen und Zeiten:

Name	Jahrgang	Strecke	Zeit	Platz
Adel Bishara Rizk	2011	50 X	01:22,0	2
	2011	50 R	01:03,0	3
	2011	50 F	01:01,8	3
Amelie Reul	2013	50 X	01:08,8	2
	2013	50 B	00:58,9	2
	2013	50 F	00:53,5	2
	2013	50 R	01:05,5	3
Justus Mehring	2013	50 B	00:57,8	1
	2013	50 R	01:03,1	2
	2013	50 X	01:47,5	2
	2013	50 F	01:00,4	2
Luisa Thomsen	2013	50 X	01:55,6	3
	2013	50 R	01:16,4	4
	2013	50 F	01:12,2	4
Matthias Mehring	2015	50 F	01:32,1	3
Mia Braun	2012	50 B	00:57,4	2
	2012	50 X	01:34,7	4
	2012	50 F	00:55,8	4
	2012	50 R	01:09,9	6
Nelson Rizgalla	2011	50 R	00:44,6	2
	2011	50 F	00:40,3	2
Robin Bauer	2015	50 B	01:00,2	1
Scott Rizgalla	2012	50 R	00:54,0	1
	2012	50 X	01:12,2	2
	2012	50 F	00:50,5	3
	2012	50 B	01:04,2	4
Theresa Mehring	2015	50 B	01:16,5	1
	2015	50 F	01:17,5	1



Weitere strahlende Gesichter:



Als Belohnung erhielt jeder Teilnehmer noch eine Teilnehmer-Urkunde.

Nach einer langen Sommerpause stand der nächste Wettkampf in der Aachener Osthalle an. Bei dem **39. Euregioschwimmen** starteten nicht nur SchwimmerInnen des Schwimmverband NRW, sondern auch Vereine aus Belgien und den Niederlanden.



Die Hansa war bei diesem Event mit 3 SchwimmerInnen vertreten. Der Wettkampf galt als Vorbereitung auf die NRW-Masters-Meisterschaften.

Celina Schalloer startete über 100m Rücken, 50m Brust und 100m Lagen. In ihrer Paradedisziplin Brust konnte sie sich über eine neue persönliche Bestzeit freuen. Über 100m Rücken und 100m Lagen konnte Celina zwar nicht ihre Bestzeit verbessern, qualifizierte sich aber dennoch in allen drei Disziplinen für die Meisterschaften im November.

Jan Freihammer startete nach einer längeren Verletzungspause über 50m Schmetterling und 100m Lagen. Mit den Zeiten war er sehr zufrieden, möchte aber noch etwas an seiner Technik feilen. Auch er konnte sich für die Meisterschaften der Masters qualifizieren.

Anke Braun startete an diesem Wochenende 5-mal. Über 50m Schmetterling und 100m Freistil fehlten ihr nur wenige 100stel Sekunden für die Qualifikation. Bei 100m Rücken, 100m Lagen und 50m Freistil lagen die benötigten Zeiten ebenfalls in greifbarer Nähe. Beim nächsten Wettkampf wird es sicherlich auch für sie einige Qualifikationen für die NRW-Masters-Meisterschaften geben.

Nach diesem Wochenende hieß es für die Simmerather Schwimmer: Weiter trainieren, am Schwimmstil feilen und auf November freuen.

Am ersten Novemberwochenende fand der **27. Kinder Clubvergleichskampf und das Willi-Kohl-Gedächtnis-Schwimmen** des Brander Schwimmvereins 1973 e.V. statt.

Die Schwimmabteilung der Hansa Simmerath war mit 8 Schwimmerinnen und Schwimmern aus den Jahrgängen 2013 bis 2016 und mit 2 Aktiven der älteren Jahrgänge vertreten. Gestartet wurde in fast allen angebotenen Disziplinen.

Für manches Kind war es die erste Teilnahme an einem Schwimmwettbewerb. Alle waren hoch motiviert und leisteten einen tollen Wettkampf. Sie wurden von ihren Eltern, Trainern und zwei Kampfrichtern begleitet und unterstützt, so dass der Tag für alle ein besonderes Erlebnis wurde.





Unsere jüngste Schwimmerin Ida Schnuch (2016) startete zweimal. Über 25m Brust konnte sie sich in einer Zeit von 0:31,83 über einen dritten Platz auf dem Treppchen freuen. In der Rückendisziplin wurde sie 8. Julius Lennartz (2013) wurde über 50m Freistil 8. Über Rücken und Brust startete er ebenfalls und platzierte sich im Mittelfeld. Freya Kaufmann, Amelie Reul, Fabio Reul, Anna Schröder, Lena Talan und Luisa Thomsen starteten ebenfalls über 50m Strecken und belegten gute Plätze. Die Hansa Simmerath nahm in der Besetzung Lena Talan, Anna Schröder, Freya Kaufmann, Amelie Reul, Fabio Reul und Luisa Thomsen an der 6min Ausdauerstaffel teil und erreichte Platz 5. Julius Lennartz, Luisa Thomsen, Amelie Reul und Anna Schröder belegten über die 4x50m Kraulbeinbewegungs-Staffel Platz 6.

Für ihre Teilnahme erhielten alle eine Teilnehmerurkunde und eine große Dose Gummibärchen.

Die älteren Schwimmer gingen dann am 2. Wettkampftag an den Start. Hier starteten Anke Braun und Fabian Wilden für die Hansa.

Für Fabian war es der erste offizielle Wettkampf in diesem Jahr, Anke ging als erfahrener Hase ins Becken und gleichzeitig wollte sie gute Zeiten für die anstehende Meisterschaft auf Landesebene schwimmen. Für beide war es ein erfolgreicher Tag. Es wurden neue Bestzeiten über 100 Meter Freistil und Brust erzielt. Gleiches gilt für die Strecke über 100m Rücken, hier belegte Anke einen guten 4. Platz und Fabian schwamm auf Platz 5. Für Anke war damit die Teilnahme an den NRW-Meisterschaften der Masters gesichert.

Der Brander SV hat durch eine gute Organisation und liebevolle Vorbereitung eine schöne Wettkampfatmosphäre in die Brander Schwimmhalle gezaubert, die vielen lange im Gedächtnis bleiben wird.

Zum ersten Mal machte sich eine kleine Mannschaft der Schwimmabteilung der Hansa Simmerath auf den Weg nach Kamen, denn dort fanden die **Nordrhein-westfälischen Kurzbahn-**

Meisterschaften der Masters statt. 91 Vereine

waren anwesend und weit über 1000 einzelnen Starts sollten erfolgen. Teilnahmeberechtigt sind Schwimmer und Schwimmerinnen ab 20 Jahren, die sich vorab mit vorgegebenen Zeiten für diesen Wettkampf qualifiziert haben.

Mit dabei waren Thomas Koll, Jan Freihammer, Sebastian Mießeler, Celina Schalloer und Anke Braun. Seit mehreren Wochen haben sie sich auf dieses Ereignis sportlich vorbereitet.

Überpünktlich und hochmotiviert erreichte die Mannschaft mit den Trainerinnen Anja Schalloer und Elke Braun die Wettkampfstätte in Kamen. Wir hatten uns als Ziel gesetzt gute Platzierungen und die ein oder andere Medaille zu erlangen. Der Pulsschlag erhöhte sich langsam bei den Aktiven.



Thomas Koll AK50 startet über 50m Rücken und 100m Lagen. Er konnte sich je über einen hervorragenden 5. Platz freuen. Sebastian Mießeler AK20 erging es ähnlich. Bei starker Konkurrenz belegt auch er je einen 5. Platz über 50m Brust und 200m Freistil. Zusätzlich startete er noch über 100m Lagen. Anke Braun AK20 ging über 50m Rücken und 100m Lagen ins Rennen und war mit ihren Zeiten sehr zufrieden.



Jan Freihammer AK25 startete über 50m Rücken, 200m Freistil und 100m Lagen und durfte dreimal aufs Siegerpodest. Über 50m Rücken belegte er den 1. Platz und wurde somit NRW-Masters-Meister in seiner Altersklasse. Über 200m Freistil und 100m Lagen wurde er Zweiter. Ebenfalls aufs Siegerpodest kletterte Celina Schalloer AK25. Sie wurde NRW-Masters-Meisterin in ihrer Altersklasse über 50m Brust und 100m Lagen. Über 50m Rücken erhielt sie die Bronze-Medaille.



Zum krönenden Abschluss startete unsere Mannschaft in der Besetzung Celina Schalloer, Sebastian Mießler, Anke Braun und Jan Freihammer über die 4x50m Lagen Staffel.



Es war sehr erfolgreiches Wochenende für die Schwimmer, Schwimmerinnen und Trainer. Mit vielen neuen Bestzeiten, einigen Medaillen und strahlenden Gesichtern trat die Mannschaft aus der Eifel die Heimreise an. Zuhause angekommen wurde noch ausgiebig gefeiert und man war sich einig im nächsten Jahr dieses Vorhaben „nordrhein-westfälische Kurzbahnmeisterschaften der Masters“ zu wiederholen.

ABSCHLUSS VOR DEN WEIHNACHTSFERIEN

Das letzte Jahr konnten wir mit dem Weihnachtsschwimmen beenden. Hier werden Sport und Spiel für alle großen und kleinen Schwimmer vereint.



Auch der Nikolaus hat es sich nicht nehmen lassen einmal vorbeizuschauen. Mit seinem großen roten Buch und einem Sack voller Geschenke hat er die Kinder zum Staunen gebracht. Alle haben gemeinsam das Lied vom Nikolaus gesungen und anschließend durfte sich jede/r eine kleine Überraschung abholen.



Für alle, die in 2023 an einem Wettkampf teilgenommen hatten, hatte er zusätzlich eine Vereinsbadekappe als Geschenk dabei.



Celina Schalloer konnte in diesem Jahr drei neue Vereinsrekorde aufstellen. Über 100m Brust verbesserte sie sich um einige Millisekunden und baute ihren Rekord auf eine

1:19,29 aus, über 50m Brust verbesserte sie ihren eigenen Vereinsrekord auf 0:36,27 und mit einer Zeit von 1:13,95 legte sie über 100m Lagen einen neuen Rekord fest.

Nicht nur bei den Schwimmern können wir Erfolge vermerken. In diesem Jahr haben insgesamt 47 Kinder unseren **Nichtschwimmerkurs** besucht. Die Kinder verbleiben in der Regel so



lange im Kurs, bis sie schwimmen können und können nach erfolgreicher Teilnahme das erste Schwimmabzeichen, das „Seepferdchen“ im Familienbad erwerben. 21 Kinder sind danach unserem Schwimmverein beigetreten und dürfen von nun an im großen Becken trainieren.

Jeden Mittwoch leitet unsere Trainerin Sigrid Koll um 20 Uhr unseren **Aquafitnesskurs**. Es ist eine Form des Fitnesstrainings, die im Wasser durchgeführt wird und kombiniert traditionelle Fitnessübungen mit dem Widerstand und der

Unterstützung des Wassers. Dies ist eine gelenkschonende Möglichkeit, die Muskeln zu kräftigen, die Ausdauer zu verbessern und die Flexibilität zu steigern.



Das Wasser bietet einen natürlichen Widerstand gegen Bewegungen. Dieser Widerstand stärkt die Muskeln, ohne die Gelenke zu belasten, was besonders für Menschen mit Gelenkproblemen oder Verletzungen vorteilhaft ist. Aufgrund des geringen Einflusses auf die Gelenke ist Aquafitness ideal für Menschen, die Verletzungen vorbeugen oder sich von Verletzungen erholen möchten. Durch die Bewegungen im Wasser werden viele Muskelgruppen gleichzeitig aktiviert.



Aquafitness kann daher ein effektives Ganzkörpertraining bieten. Training im Wasser fördert die Herz-Kreislauf-Fitness und trägt zur

Steigerung der Ausdauer bei. Gleichzeitig werden auch Flexibilität und Beweglichkeit verbessert. Manchmal werden bei Aquafitness auch spezielle Ausrüstungen wie Wasserhanteln, Nudeln oder Poolnudeln eingesetzt, um den Widerstand weiter zu erhöhen und die Vielfalt der Übungen zu erweitern.



Aquafitness ist für Menschen jeden Alters und Fitnesslevels geeignet. Es ist besonders beliebt bei älteren Erwachsenen, Schwangeren, Menschen mit Gelenkproblemen oder für diejenigen, die nach einer schonenden, aber effektiven Trainingsmethode suchen.

ÜBER DEN BECKENRAND HINAUS

Im Jahr 2023 mussten wir uns von 2 TrainerInnen verabschieden.

Elke Löhr, die jahrelang die Kinder vom Seepferdchen zum Bronze- und Silber-Schwimmabzeichen begleitet hat, musste sich leider als Trainerin verabschieden. Ich glaube ich liege nicht ganz falsch, wenn ich sage, dass sicherlich 80% der Hansa-SchwimmerInnen von Elke trainiert wurden. Auch bei der Organisation der Weihnachtsfeier hat sie sich immer schöne Spiele für unsere Kleinen überlegt und mit den Kindern Lieder für den Nikolaus gesungen. Danke für dein Engagement und die Zeit, die du der Schwimmabteilung gewidmet hast.



Im Juli dieses Jahres stand unser langjähriger Trainer **Stefan Junker** vorerst das letzte Mal im dunkelblauen Vereinsshirt am Beckenrand. Man kann gar nicht zählen, wie vielen Kindern und Jugendlichen

er Startsprünge, Rollwenden und die verschiedenen Schwimmarten beigebracht hat. Auch als Trainer auf Wettkämpfen, Betreuer bei Veranstaltungen und als „Hans-Muff“ hat er unseren Verein bereichert. Wir danken dir für alles, was du getan hast.

Wir waren dieses Jahr nicht nur auf Wettkämpfen und im Wasser vertreten. Auch auf dem im Rahmen **Jahreshauptversammlung** stattfindenden **Hansa OpenAir** im Mai waren einige aus unseren Reihen dabei. Im Jahr 2024 soll dieses Event erneut stattfinden und wir hoffen auf rege Beteiligung aus den Reihen der Schwimmabteilung.

Bei der Ausrichtung des **13. Businessruns** der Unternehmen in und um Simmerath haben wir uns mit um den Ausschank gekümmert. In diesem Rahmen nochmal vielen Dank an alle Helfer.

UNSERE PLÄNE FÜR DAS JAHR 2024

Auch im nächsten Jahr möchten wir an **Wettkämpfen** teilnehmen und die ein oder andere Medaille mit nach Hause nehmen. Hierfür stehen schon einige Termine fest. Die Daten und Ausschreibungen sind auf unserer Homepage und in der App zu finden.

Außerdem möchten wir **neue Vereinskleidung** anschaffen, damit wir auf den Schwimmveranstaltungen als Verein erkannt werden. Also haltet Augen und Ohren offen, denn bald könnt ihr die neuen Outfits über uns bestellen und auch individuell mit euren Namen versehen.

Damit wir nicht nur im Wasser vertreten sind, haben wir uns vorgenommen mit einer großen Gruppe am **Kragenmannslauf am 5. Mai** im eigenen Ort teilzunehmen. Sowohl bei dem Bambini-, Schüler-, Jedermann- und dem Hauptlauf möchten wir unsere Abteilung in der neuen Vereinskleidung präsentieren.

Wir möchten im Jahr 2024 mit unseren SchwimmerInnen auf Wettbewerben glänzen. Dazu bieten wir unseren Wettkampfschwimmern neben dem regelmäßigen Training montags und mittwochs, ein mehrtägiges **Trainingslager** an. Hier sollen in ein paar intensiven Trainingsstunden an Technik, Schnelligkeit und Kraft gefeilt werden. Der Spaß wird dabei natürlich auch nicht fehlen.

Auch an **Ausflügen und Events** soll es nicht fehlen. Sowohl für unsere kleinen Wasserratten als auch für die großen Schwimmer planen wir ein Event.

Bei der Ausrichtung und Bewirtung des **Businessrun 2024** möchten wir erneut dabei sein und mit vielen helfenden Händen dem Gesamtverein zur Seite stehen.

ÜBUNGSLEITERSUCHE

Wir suchen Übungsleiter/innen für unser Training im Anfänger- und Fortgeschrittenen Bereich für Kinder und Jugendliche. Unser Haupttrainingstag ist der Montag zwischen 16.15 Uhr und 20.00 Uhr.

Grundkenntnisse im Bereich des Schwimmsports sind wünschenswert, können aber auch gerne durch Lehrgänge erworben werden. Ein DLRG-Rettungsschwimmabzeichen und ein Erste-Hilfe-Schein sollte vorhanden sein. Ansonsten helfen wir gerne bei der Erlangung bzw. Erneuerung. Bei Interesse meldet euch gerne bei unserer Abteilungsleiterin unter anja.schalloer@hansa-simmerath.de.



UNSERE AKTUELLEN TRAININGSZEITEN

Nichtschwimmer-Lehrschwimmbecken **montags**

16:15 - 18.30 Uhr

Britta Jagdfeld, Celine Schütz, Simon Schützelhofer, Lisa Becker, Kyra Körner

Anfängergruppen **montags**

16:30 – 17:15 Uhr

Mareike Breidenich, Katja Retz, Maike Schmitz, Sigrid Koll

17.15 – 18:00 Uhr

Maike Schmitz, Mareike Breidenich, Sigrid Koll, Michaela Schröder

Fortgeschrittene und Wettkampfgruppen **montags**

18.00 – 19.00 Uhr

Jan Freihammer, Michaela Schröder, Sigrid Koll
Thomas Koll (Krafttraining Turnhalle der Sekundarschule)

19:00 – 20:00 Uhr

Anja Schalloer, Elke Braun

mittwochs

18:00 – 19:00 Uhr

Simon Schützelhofer

19:00 – 20:00 Uhr

Anja Schalloer

Aquafitness

mittwochs

20.00 – 21.00 Uhr Aquafitness

Sigrid Koll

Für die Schwimmabteilung

Celina Schalloer
(Jugendwartin)



Tischtennis

Der Tischtennisverein blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück, das durch soziale Treffen, Neuzugänge und sportliche Erfolge geprägt war.

Im Juli veranstalteten wir ein geselliges Treffen, bei dem die Mitglieder zusammenkamen, um nicht nur ihre Liebe zum Tischtennis zu teilen, sondern auch kulinarische Genüsse zu erleben. Das gemeinsame Essen schuf eine angenehme Atmosphäre und förderte den Teamgeist innerhalb des Vereins.

Wir freuen uns, zwei neue Mitglieder in unserer Tischtennisfamilie begrüßen zu dürfen. Die Neuzugänge haben sich in das Vereinsleben integriert und bringen frischen Wind in unsere Spiele.

Die jährliche Weihnachtsmeisterschaft war ein Highlight, bei dem Dieter als strahlender Sieger hervorging. Seine kontinuierliche

Leistung und sein sportlicher Ehrgeiz inspirierten uns alle und zeigten, dass Hartnäckigkeit und Training sich auszahlen.

Für die sportliche Entwicklung unserer Mitglieder, haben wir schon 2022 innovative Maßnahmen ergriffen. Ein Tischtennisroboter wurde als Sparringpartner eingeführt, der den Spielern ermöglicht, ihre Fähigkeiten zu verbessern und neue Techniken zu erlernen. Diese fortschrittliche Trainingsmethode hat sich bewährt macht Freude und hat zu einer spürbaren Leistungssteigerung geführt.

Dieses Jahr verspricht weitere spannende Ereignisse und Herausforderungen. Wir sind gespannt darauf, gemeinsam als Team zu wachsen und die Begeisterung für Tischtennis in unserer Gemeinschaft weiter zu fördern.





Turnen

Im Berichtszeitraum Januar bis Dezember 2023 haben unsere Gruppen den Übungs- und Trainingsbetrieb in gewohnter Form fortgesetzt.

Unsere Jüngsten meisterten unter Anleitung von Ulrike Brandenburg und an der Seite Ihrer Eltern oder auch Großeltern die ersten koordinativen und konditionellen Herausforderungen, indem sie in den aufgebauten Gerätelandschaften Erfahrungen sammelten, wie Körper und Geist durch Übungswiederholungen ungewohntes Terrain meistern können. Dies setzt sich in der Kinderturngruppe fort. Die spielerischen Herausforderungen denken sich die Übungsleiter(innen) Hanka Kristahn, Daniela Köper und Andy Hündgen aus und geben Anleitung, so dass diese von den Kleinen dann alleine und in der Gruppe ohne ihre Eltern mit Freude und Begeisterung gemeistert werden. Danach wird das Training dann für Jungen und Mädchen getrennt durchgeführt. Bei den Mädchen hat sich eine Fitness-Gruppe etabliert, die größeren Wert auf Kräftigung und Ausdauersteigerung legt als auf gerätespezifische Techniken. Diese fließen dann in hohem Maße in den Trainingsbetrieb der Turner und Turnerinnen ein, die auch an den Wettkämpfen mit den unterschiedlichen Leistungsanforderungen teilnehmen.

Leider findet aktuell das Gerätturnen im Erwachsenenbereich fast keinen Anklang mehr, so dass sich hier, wenn überhaupt nur noch, nur sporadisch noch Aktive Turnerinnen und Turner zum Training

verabreden, um die Halle und die Geräte für ein ambitionierteres Training zu nutzen.

Dafür betreiben unsere Fitnessgruppen bei den ambitionierteren eine gemischte Gruppe, die sich selbst als „Foltertreff“ bezeichnet. Dies unter Anleitung von Celine Schütz. Bei den Damen die Gruppe unter der Leitung von Marlene Gehlen, Hedi Krings und Marlis Wollgarten. Sowie unsere Seniorinnen unter Anleitung von Ulrike Brandenburg.

Das Wettkampfsjahr begann für die Hansa mit dem Jahnwettkampf in Düren bei dem im Vierkampf David Schröder 8., David Herrmann 13., Christian Lux 14. wurden. Im Sechskampf erreichte Matthias Claßen den 4. Platz und Jeffrey Mohné siegte in seiner Leistungsklasse.



Im Turnsport werden die Wettkämpfe bereits ab 30 Jahren als Seniorenmeisterschaften ausgeschrieben. Hierfür haben Rebecca Abel und Horst Nießen auch die heimischen Trainingsmöglichkeiten wahrgenommen, so dass die erfolgreiche Teilnahme an Rheinischen, an Deutschen und international besetzten Wettkämpfen möglich war.

So begann das Wettkampfsjahr für die Senioren mit den Rheinischen Seniorenmeisterschaften der Frauen am 11. März in Bergisch Gladbach. Hier konnte sich Rebecca Abel in der stark besetzten Altersklasse 30 – 35 gegen sieben, in etwa gleichstarke Konkurrentinnen durchsetzen und den Sieg mit nach Hause nehmen.



Bei den Männern war die Teilnehmersituation deutlich übersichtlicher, so ist Horst Nießen am 26. März in Willich bei den Männern in der AK 60 – 65 konkurrenzlos angetreten und hat den Sieg zwangsläufig erturnt.



Unsere Turnerinnen starteten am 29.04.2023 in das Wettkampfwochenende des Turngaues Aachen bei den Regionalmeisterschaften Gerätturnen weiblich in Monschau. Johanna Schmitz konnte in der AK 15 den 3. Platz erkämpfen. Lina Kandelbinder erreichte in der AK 17 den zweiten Platz, so dass beide für den Gauverbandsgruppenwettkampfqualifiziert waren.



Weiter ging es am 30.04.2023 in eigener Halle mit den Regionalmeisterschaften der Männer. Hier waren insgesamt 31 Turner am Start. Der jüngste Hanseat, Noah Klee bestritt seinen ersten Wettkampf mit Bravour und wurde in der AK 7 und jünger zweiter. In der nächsten AK 8 – 9 ging Anton Braun ebenfalls zum ersten Mal bei einem Wettkampf an den Start. Mit seinem 6. Platz konnte er somit auch zufrieden sein. In der AK 10 – 11 konnte Christian Lux auf dem Podest den 3. Platz einnehmen und Daniel Manor, der sich gegenüber der Trainingsleistung deutlich steigern konnte, erreicht den 4. Platz. Jeffrey Mohné und Mathis Claßen, waren in der AK 14 – 15 angetreten. Jeffrey konnte zum wiederholten Male seinen Meistertitel verteidigen und Mathis Claßen wurde erstmalig Vizemeister. Vizemeister wurde ebenfalls Horst Nießen, als im wahrsten Sinne des Wortes Alter Haase. Dies war aber insbesondere der Tatsache geschuldet, dass außer ihm nur der vierzig Jahre jüngere Lorenz Hauschild in der Männerklasse angetreten war.



Zeitgleich wurden in Monschau die Wettkämpfe der allgemeinen Klasse bei den Mädchen ausgetragen. Auch hier waren unsere Hanseatinnen unter insgesamt 171 Teilnehmerinnen am Start. In der AK 06 – 07 wurden von 38 Turnerinnen Mira Dormanns 18., Mia Braun 25., Sophia Feilen 28., Sophie Brill 29., Lioba Hofmann 32., Anna Sheffing 34. und Serena Kamal 36.

In der AK 8 wurde von 26 Teilnehmerinnen Aleen Alarabi 17., Leona Quack 18., Yara Kamal 19. und Ylva Berger 21.. In der AK 9 wurde von 33 Teilnehmerinnen Mia Wüst 2., Lilo Hienen 6., Enni Kreischer 16., Lotta Krings 18., Jolina-Marie Jansen 23, Carla Schmitz 26., Noura Hashemi 28., Sophie Bauer 29. Und Stefaniia Ivanova 30..



In der AK 10 – 11 wurde von 45 Teilnehmerinnen Emelie Schützelhofer 5., Greta Braun und Milana Tuschaeva 9., Emma Faßbender 18., Mila Maria Franceschi 27., Emma Ahlbach 28., Miriam Jestädt 29., Frieda Wollgarten 35., Maria Albaloushi 40. und Nelly Rohner 42.. In der AK 12 – 13 war die Hansa unter den 16 Starterinnen ebenfalls mit Jasmina Tuschaeva 8. und Ayлина Meyer 12. vertreten.

Durch die Qualifikation bei den Rheinischen Seniorenmeisterschaften konnten Rebecca Abel und Horst Nießen am 13. Und 14. Mai 2023 in Pirna an den Start gehen. Rebecca Abel wurde sensationell in Ihrer Altersklasse Deutsche Meisterin und Horst Nießen gewann ebenso unerwartet die Bronzemedaille.



Am 03.06. 2023 durfte sich Horst Nießen als Teilnehmer einer starken deutschen Delegation dann beim Internationalen Turnturnier in Riga, Lettland, über den Sieg in seiner Altersklasse und einen 6. Platz im Gesamtklassement freuen.



Ihre Vielseitigkeit stellte Rebecca Abel dann am 11.06.2023 bei den NRW-Seniorenmeisterschaften im Jahn-Neunkampf in Bergisch Gladbach unter Beweis und wurde auch hier NRW-Meisterin. Dieser Sieg führte zur Qualifizierung für die Deutschen Mehrkampfmeisterschaften in Lieblos, wo sie den undankbaren, aber dennoch hervorragenden 4. Platz erreichte

Unsere Mädchen sind als Mannschaft am 17.09.2023 in Baesweiler an den Start gegangen und konnten in der AK 07 mit Mia Braun, Sophie Brill, Mira Dormanns, Sophia Feilen und Anna Sheffing den neunten Platz erturnen. In der AK 09 erreichte die 1. Mannschaft mit Lilo Hienen, Lotta Krings, Lynn Varelmann, Mia Wüst den 7. Platz und die 2. Mannschaft mit Sophie Bauer, Jolina-Marie Klain, Enni Kreischer Milli Metzner, Leona Quack und Carla Schmitz den 8. Platz.

Ein weiteres Wettkampf-Highlight für Rebecca Abel und Horst Nießen war die Teilnahme am Internationalen SeniorenPokal in Einbeck am 06.10.2023 in Einbeck. Hier konnte sich die Deutsche Mannschaft sowohl bei den Männern, als auch bei den Frauen den Titel gegen die Mannschaften aus Japan, USA und Great Britain sichern.





Auflistung Ehrungen

Mitgliedsjahre	Name	Vorname
25	Kell	Pascal
25	Keßel	Luzia
25	Keßel	Ute
25	Krämer	Eva
25	Schedler	Benedikt
25	Schedler	Susanna
25	Schedler	Britta
25	Wilden	Waltraud
25	Wetter-Wendt	Ulrich
40	Henn	Stephan
40	Huebner	Inge
40	Löhn	Carsten
40	Schaaf	Carsten
40	Tächl	Christian
40	Junker	Stefan
50	Abel	Karin
50	Frings	Josef
50	Gruhn	Olaf
50	Kell	Christine
50	Schütz	Guido
50	Haas	Michael
60	Gruhn	Ernst
60	Stollenwerk	Kurt
70	Peters	Karl-Heinz
70	Stollenwerk	Erich
70	Bongard	Gerd



Statistik

ALLGEMEINE STATISTIKEN ZUM VEREIN

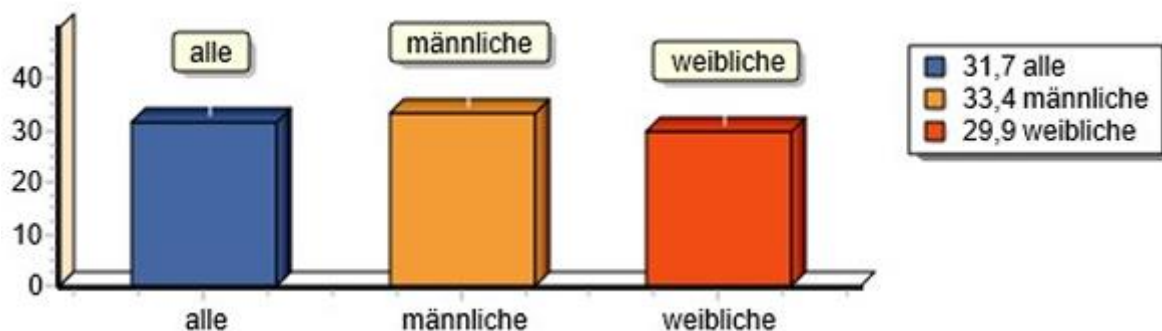
Zeitpunkt der Datenermittlung: 18.04.2024

Anzahl der Mitglieder in Verein insgesamt: 1178

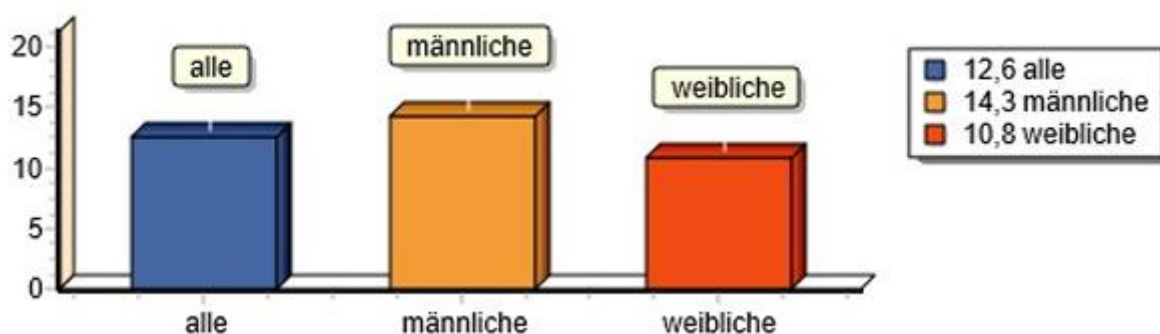
ANTEIL DER WEIBLICHEN UND MÄNNLICHEN MITGLIEDER:



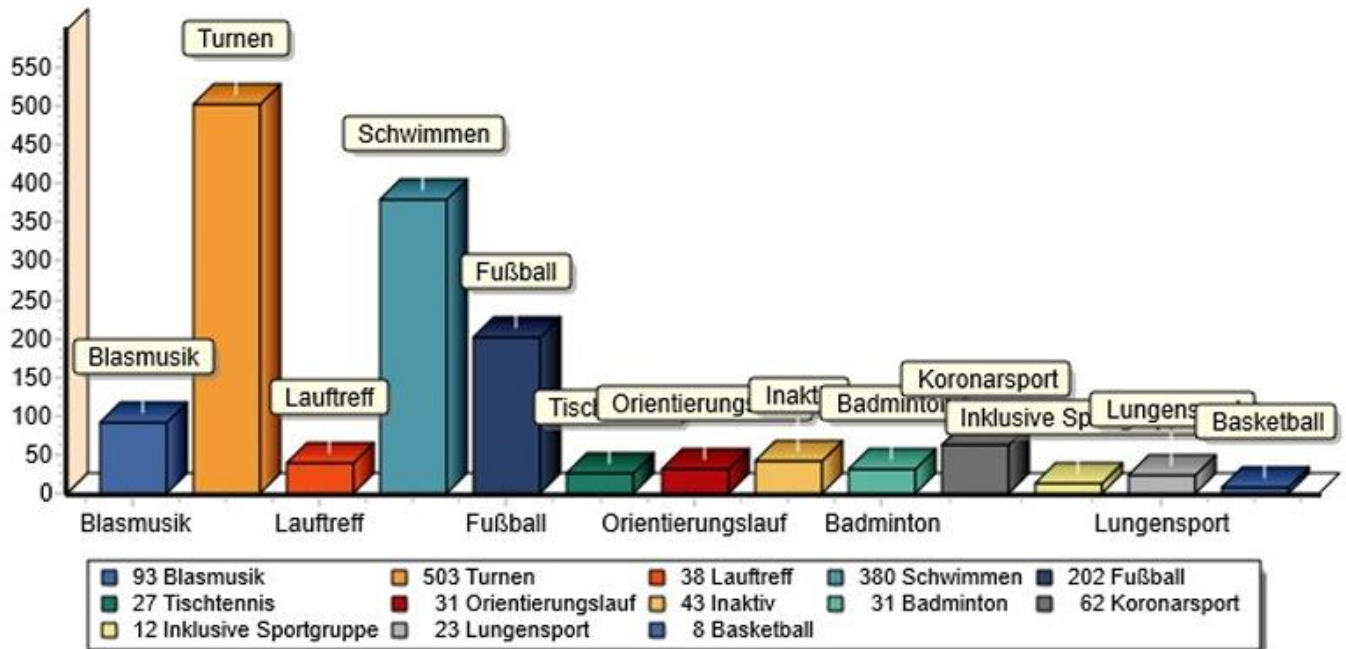
DURCHSCHNITTSALTER DER MITGLIEDER:



DURCHSCHNITTLICHE VEREINSZUGEHÖRIGKEIT DER MITGLIEDER:



ANZAHL DER MITGLIEDER IN DEN GRUPPEN



Mobau ^{PRO} Thelen

SHOP **Mobau** ^{PRO} Thelen

Bequem online einkaufen



Adressen

GESCHÄFTSFÜHRENDER VORSTAND

1. Vorsitzender	Ingo Braun	02451-909245	ingo.braun@hansa-simmerath.de
2. Vorsitzender			
Geschäftsführer	Rebecca Titz	0151-28248357	rebecca.titz@hansa-simmerath.de
Kassenwart	Anke Braun		anke.braun@hansa-simmerath.de

ERWEITERTER VORSTAND

Wart für Öffentlichkeitsarbeit			
1. Vorsitzender Jugend	Anne Richter		anne.richter@hansa-simmerath.de
2. Vorsitzender Jugend	Paula Stollenwerk		paula.stollenwerk@hansa-simmerath.de
Beisitzer-Mitgliederverwaltung	Elke Braun	02473-6586	mg-verwaltung@hansa-simmerath.de
Beisitzer - Mailauf	Yannick Call		yannick.call@hansa-simmerath.de

ABTEILUNGSLEITER

Badminton	Sebastian Kinting	02473-9315907	sebastian-kinting@hansa-simmerath.de
Basketball	Marius Rüttgers		
Blasmusik	Marcel Prümmer		marcel-pruemmer@web.de
Fußball	Jörg Kalkbrenner		joerg.kalkbrenner@hansa-simmerath.de
Koronarsport	Michael Wynands	02471-3217	michaelwynands@web.de
Lauftreff	Andreas Mohren	02473-929880	andreas.mohren@hansa-simmerath.de
Lungensport	Maria Koll	0163-3456804	maria.koll@gmx.net
Orientierungslauf	Michael Heinfeldner		michael.heinfeldner@hansa-simmerath.de
Schwimmen	Anja Schalloer		anja.schalloer@hansa-simmerath.de
Tischtennis	Heiko Arnemann		heiko.arnemann@hansa-simmerath.de
Turnen	Horst Nießen	02473-9271549	horst.nießen@hansa-simmerath.de
Inklusive Sportgruppe	Sara Thelen		sara.thelen@hansa-simmerath.de



HANSA **Gemeinschaft** **IMMERATH**

Fußball
Lauftreff
Badminton
Volleyball
Schwimmen
Inklusive Sportgruppe
Jugend
Turnen
Basketball
Orientierungslauf
Tischtennis
Koronaarsport
Blasmusik
Lungensport